

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **28 (1910)**

Heft 8

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester „ 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abrenniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an fr. 6
2^e semestre „ 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Redaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Association suisse des chefs d'ateliers décorateurs en liquidation. — Schweizerische Nationalbank. — Banque Nationale Suisse.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

„HELVETIA“

Schweizerische Feuerversicherungs-Gesellschaft in St. Gallen

Das Rechtsdomizil der Gesellschaft für den Kanton Bern ist vom 1. Januar 1910 an bei den Herren H. & M. Keller in Bern. (D. 1)

St. Gallen, den 3. Januar 1910.

„Helvetia“, Schweizerische Feuerversicherungs-Gesellschaft:
F. Haltmayer. Grossmann.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1910. 6. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Heller & Stämpfli» in Schüpfen, Wasserleitungsunternehmung (S. H. A. B. Nr. 74 vom 24. März 1908, pag. 497) hat sich aufgelöst. Die Liquidation derselben wird unter der Firma Heller & Stämpfli in Liquidation vom einten Gesellschafter, Fritz Stämpfli, in Schüpfen, durchgeführt.

Bureau Bern

8. Januar. Ernst August Knechtli, von Muhen (Aargau), und Jules Alexander Borel, von Couvet, beide in Bern, haben unter der Firma «Knitting Co, Knechtli & Borel» eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche ihren Sitz in Bern hat und mit 6. Januar 1910 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Fabrikation von handgestrickten Sportartikeln. Geschäftsort: Aeusseres Bollwerk Nr. 29.

8. Januar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Kaspar Märki & Cie, Ameublements, in Bern (S. H. A. B. Nr. 283 vom 13. November 1908, pag. 1941), ist der Kommanditär Jost Hösl ausgetreten und damit sowohl dessen Kommanditbeteiligung von Fr. 15,000 als die ihm erteilte Einzelprokura erloschen.

8. Januar. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma Kaspar Märki & Cie in Bern (S. H. A. B. Nr. 283 vom 13. November 1908, pag. 1941) ist als Kommanditär mit dem Betrag von Fr. 3000 (dreitausend Franken) eingetreten: Samuel Schwab, Landwirt, von und in Kerzers.

8. Januar. Inhaber der Firma Oscar Schütz in Bern ist Oscar Schütz-Regli, von Wasen i. E., in Bern wohnhaft. Natur des Geschäftes: Kommission, Import, Export. Speichergasse 12.

Bureau Biel

8. Januar. Die Aktiengesellschaft Baugesellschaft Nidaugasse in Biel (S. H. A. B. Nr. 149 vom 12. Juni 1907, und Nr. 102 vom 23. April 1909) hat in ihrer Generalversammlung vom 30. Dezember 1909 das Grundkapital auf den Betrag von Fr. 140,000 (einhundertvierzigtausend Franken) erhöht, eingeteilt in 280 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Namen.

Bureau Blankenburg (Bezirk Ober-Simmmental)

7. Januar. Inhaber der Firma H. Kühni in Zweisimmen ist Hans Kühni, von Lauperswil, in Zweisimmen. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hôtel de la Poste.

Bureau Burgdorf

6. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Haldimann, Wissler & Cie, Parqueterie, in Goldbach, hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen, ebenso die Prokura des E. Stalder. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Stalder, Wissler & Cie» Parqueterie, in Goldbach.

Ernst Stalder, von Sumiswald, Emil Wissler, von Sumiswald, diese beiden wohnhaft in Goldbach, Gemeinde Hasle, Gustav Wissler, von Sumiswald, Ingenieur in Paris, Frau Bertha Haldimann geb. Wissler, Ferdinands kinderlose Witwe, von Signau, in Goldbach, und Fräulein Hedwig Haldimann, Ferdinands sel., von Signau, Dr. phil. in Langnau, haben unter der Firma Stalder, Wissler & Cie. Parqueterie, in Goldbach eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche auf 1. Januar 1910 beginnt und Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft «Haldimann, Wissler & Cie.» übernimmt. Ernst Stalder, Emil Wissler und Gustav Wissler sind unbeschränkt haftende Gesellschafter. Zur Führung der Firmaunterschrift ist einzig Ernst Stalder berechtigt. Frau Bertha Haldimann geb. Wissler ist Kommanditärin mit dem Betrage von funfundreissigtausend Franken

(Fr. 35,000); Fräulein Hedwig Haldimann ist Kommanditärin mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000). Die Kommanditärin Frau Bertha Haldimann geb. Wissler erhält die Prokura. Natur des Geschäftes: Parqueteriefabrik, Sägerei und Holzhandlung. Sitz und Geschäftslokal: Goldbach, Gemeinde Hasle.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1910. 5. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Nikl. Weibel sel. Erben, Holz- und Mehlhandlung, in Malters (S. H. A. B. Nr. 23 vom 18. Januar 1906), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

Alfred und Niklaus Weibel, beide von Schongau, in Malters, haben unter der Firma Gebr. Weibel in Malters eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit Eintragung ins Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Nikl. Weibel sel. Erben» übernimmt. Der Frau Witwe Marie Weibel, geb. Theiler, von Schongau, in Malters, wird Prokura erteilt. Holz- und Mehlhandlung.

5. Januar. «Lucerna» Anglo Swiss Milk Chocolate Co. («Lucerna» Société Anglo Suisse pour la fabrication de Chocolat) («Lucerna» Anglo Schweizerische Schokoladefabrik) in Hochdorf (S. H. A. B. Nr. 221 vom 2. September 1909, pag. 1506, und dortige Verweisung). An der Verwaltungsratssitzung vom 26. November 1909 wurde als technischer Leiter gewählt: Fritz Liechti, von Bern, in Hochdorf, der mit einem andern Zeichnungsberechtigten zur Kollektivzeichnung namens der Gesellschaft beauftragt ist.

5. Januar. Die Kommanditgesellschaft Bataillard & Cie. in Luzern (S. H. A. B. Nr. 24 vom 29. Januar 1907, pag. 162, und dortige Verweisung) erteilt Prokura an Albert de Simoni, von Stradella (Prov. di Pavia), in Luzern.

5. Januar. Eisengenossenschaft der Centralschweiz, in Nebikon mit Sitz in Nebikon (S. H. A. B. Nr. 459 vom 6. Dezember 1904, pag. 1833, und dortige Verweisungen). An Stelle des verstorbenen Anton Wüest wurde in den Vorstand Xaver Schmidlin, von und in Emmen, und als Vizepräsident: Johann Felber, von und in Schötz, gewählt.

5. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma F. Wernecke & Cie., Engrosvertrieb von Lack, Schellack und chemischen Artikeln, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 321 vom 29. Dezember 1908, pag. 2201), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

Friedrich Wernecke, von Minden (Hannover), und Alois Gubser, von Quarten, beide in Luzern, haben unter der Firma Wernecke & Gubser in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1910 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wernecke & Cie.» übernimmt. Engros-Vertrieb von Lack, Schellack und chemischen Artikeln. Winkelriedstrasse 66.

7. Januar. Käseengenossenschaft Baldegg und Umgebung mit Sitz in Hochdorf (S. H. A. B. Nr. 80 vom 31. März 1908, pag. 558, und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 18. Juli 1909 wurden folgende, die publizierten Tatsachen betreffende Aenderungen beschlossen: Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern: Präsident, Aktuar und Kassier, und führen die zwei erstern in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift. Präsident ist A. Kilchmann und Aktuar: J. Egli (die bisherigen); Kassier: Josef Oehen, von Lieli, in Hochdorf.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1910. 3. Januar. Die A. G. Grand Hotel Brunnen in Brunnen (S. H. A. B. Nr. 220 vom 4. Juni 1908, pag. 877) ist durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. Dezember 1909 in Liquidation getreten und hat sich aufgelöst. Die Liquidation wurde dem Advokaturbureau Streit & Ott bezw. deren Inhabern Karl Streit und Dr. Eugen Ott, in Zürich übertragen. Die Liquidatoren sind bevollmächtigt und beauftragt, alle Rechtshandlungen zur vollständigen Führung der Liquidation vorzunehmen. Die Liquidatoren zeichnen kollektiv.

8. Januar. Eugen Zoller, von Au (St. Gallen), und Johann Isler, von Kaltenbach, beide in Goldau, haben eine Kommanditgesellschaft eingegangen unter der Firma E. Zoller & Cie. mit Sitz in Goldau. Natur des Geschäftes: Elektrische Unternehmungen. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Eugen Zoller; Johann Isler haftet als Kommanditär mit einer Einlage von Fr. 10,000. Die Firma hat ihren Anfang genommen am 1. Januar 1910 und erteilt Prokura an den Kommanditär Johann Isler.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1910. 7. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Geschwister Enz, Handlung in Spezerei-, Kolonial-, Manufaktur-, Tuch- und Wollwaren, in Giswil (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. März 1909, pag. 380), hat sich infolge Austrittes der Gesellschafterin Emma Enz aufgelöst; Aktiven und Passiven gehen an die nachfolgende Firma über.

Karl und Alois Enz, beide von und in Giswil, haben unter der Firma Gebr. Enz in Giswil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 3. Januar a. c. begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Geschwister Enz» übernommen hat. Natur des Geschäftes: Handel in Spezerei-, Kolonial-, Manufaktur-, Tuch- und Wollwaren.

7. Januar. Die Firma Joh. Schaller, Bäckereibetrieb, in Sarnen (S. H. A. B. Nr. 86 vom 5. März 1906, pag. 342), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

7. Januar. Die Firma **Florentin Britschgi**, Holzbandlung, Sägerei, Schreiberei und Parketterie, in Kerns (S. H. A. B. vom 12. Januar 1899, pag. 41), wird infolge Konkurskenntnisses vom 31. Dezember 1909 von Amtswegen gestrichen.

Glarus — Glaris — Glarona

1910. 7. Januar. Die Firma **Frau Maria Landolt**, Wirtschaft zu den drei Eidgenossen, in Näfels (S. H. A. B. 1891, Nr. 146, pag. 593), ist infolge Wegzuges der Inhaberin von Amtswegen gestrichen worden.

7. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **C. Aebli-König & Co.**, Bauunternehmung, technisches Bureau und Baumaterialienhandlung, in Ennenda (S. H. A. B. Nr. 293 vom 24. Juli 1903, pag. 1169), bat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die neue Kommanditgesellschaft «Aebli, Stambach & Co.» in Ennenda über.

7. Januar. Heinrich Aebli Iselin, von und in Ennenda, Fritz Stambach, von Winterthur, in Ennenda, und Caspar Aebli-König, von und in Ennenda, haben unter der Firma **Aebli, Stambach & Co.** in Ennenda eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1910 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Heinrich Aebli-Iselin und Fritz Stambach. Kommanditär ist Caspar Aebli-König mit dem Betrage von siebenzigtausend Franken (Fr. 70,000). Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Firma «C. Aebli-König & Co.». Natur des Geschäftes: Bauunternehmung und technisches Bureau.

Fribourg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1910. 8. janvier. La raison **Ed. Hogg**, commerce de bois, à Fribourg (F. o. s. du c. 1907, page 2222, et 1908, page 1999), a cessé d'exister ensuite de renonciation du titulaire.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1910. 7. Januar. Die Firma **J. Rohrer, Sohn**, Zwinerei, in Walzenhausen (S. H. A. B. Nr. 90 vom 16. April 1891, pag. 370), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

7. Januar. Die Firma **J. Schläpfer-Egger**, Sattler und Tapezierer, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 55 vom 13. März 1891, pag. 228), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «J. Schläpfer & Sohn» in Herisau.

7. Januar. Jakob Schläpfer-Egger und Albert Schläpfer, beide von und in Herisau, haben unter der Firma **J. Schläpfer & Sohn** in Herisau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1910 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Schläpfer-Egger» in Herisau übernommen hat. Natur des Geschäftes: Sattlerei und Tapezierergeschäft. Geschäftslokal: Kasernenstrasse Nr. 70.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1910. 7. Januar. Inhaber der Firma **August Hartkopf** in Davos-Dorf ist August Hartkopf, von Hohensalza (Preussen), wohnhaft in Davos-Dorf. Natur des Geschäftes: Bauschlosserei und Bohnsleigh-Fabrik. Geschäftslokal: Davos-Dorf.

Aargau — Argovie — Argovia

Besirk Baden

1910. 6. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Buchdruckerei-utensilienfabrik Wüest & Steiner** (vormals Alb. Wüest) in Ober-Siggingen (Gemeinde Untersiggental) (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1903, pag. 18) bat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Emil Wüest, von Seebach (Zürich), in Ober-Siggingen, Heinrich Steiner, von Neftenbach (Zürich), in Ober-Siggingen, und Fritz Fuglister-Müller, von Obersiggental, in Turgi, haben unter der Firma **Wüest, Steiner & Co.** in Ober-Siggingen, Gemeinde Untersiggental, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1910 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Emil Wüest und Heinrich Steiner. Kommanditär ist Fritz Fuglister-Müller mit dem Betrage von vierzigtausend Franken (Fr. 40,000). Natur des Geschäftes: Buchdruckerei-utensilienfabrik. Geschäftslokal: Zur «Wasserfalle».

Besirk Rheinfelden

7. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Wuhrmann & Mof** in Rheinfelden (S. H. A. B. Nr. 159 vom 22. April 1902, pag. 633) bat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **A. Wuhrmann** in Rheinfelden, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Albert Wuhrmann, von Meilen (Kt. Zürich), in Rheinfelden. Natur des Geschäftes: Zigarrenfabrikation. Geschäftslokal: Kaiserstrasse.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1910. 7. gennaio. La società anonima **Fabbrica ceramica del Ticino, con cave di feldspato**, in Sementina, esercizio delle cave di feldspato del Ticino, fabbricazione ed il commercio della ceramica (F. o. s. di c. del 2 settembre 1904, n° 339, pag. 1354; 14 agosto 1905, n° 331, pag. 1323; 18 gennaio 1906, n° 23, pag. 91; 6 settembre 1909, n° 224, pag. 1526), in liquidazione, viene cancellata in seguito a decreto del 5 gennaio 1910, di fallimento, pronunciato dal tribunale distrettuale di Bellinzona-Riviera.

Ufficio di Locarno

7. gennaio. Proprietario della ditta **A. Frigerio**, in Locarno, è Achille Frigerio fu Carlo, di Maroggia, domiciliato in Locarno. Genere di commercio: Fabbrica di riscaldamenti centrali d'ogni sistema; installazioni gas e acqua ed impianti sanitari.

Ufficio di Lugano

5 gennaio. La società in nome collettivo «**A. & E. Lehmann-Welti**, vormals Geschwister Welti», in Lucerna, iscritta al registro di commercio del cantone di Lucerna il 6 giugno 1906, et pubblicata sul F. o. s. di c. del 13 giugno 1906, n° 252, pag. 1005), ha stabilito in Lugano, Via Nassa, n° 365, una succursale sotto la ragione sociale «**A. & E. Lehmann-Welti, Filiale Lugano**», la quale è rappresentata dai soci stessi Alfredo ed Elisa Lehmann-Welti. Genere di commercio: Broderie e tapiserie.

7. gennaio. La società in nome collettivo **F. Bernasconi**, in Viganello (F. o. s. di c. del 6 agosto 1887), è sciolta, la ditta è cancellata. L'attivo ed il passivo è ripreso dalla ditta «Bernasconi Giuseppe fu Carlo, già F. Bernasconi», in Viganello.

Proprietario della ditta **Bernasconi Giuseppe fu Carlo**, già F. Bernasconi, in Viganello, è Giuseppe Bernasconi, fu Carlo, in Viganello. La ditta

assume l'attivo ed il passivo della società «F. Bernasconi» che è cancellata. Genere di commercio: Molino e negozio di granaglie.

7 gennaio. La società anonima **Istituto Elvetico di Arti Grafiche**, in Lugano (F. o. s. di c. del 13 giugno 1906, n° 252, pag. 1006), è cancellata d'ufficio in seguito a fallimento ed in virtù di decreto del 5 gennaio 1910 del tribunale civile di Lugano.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Nyon

1910. 6. janvier. La «Société de fromagerie de Givrins», association dont le siège est à Givrins (F. o. s. du c. de 1887, page 779), a dans l'assemblée générale des sociétaires du 14 décembre 1908, adopté de nouveaux statuts desquels il est extrait ce qui suit: La raison sociale continue à être Société de Fromagerie de Givrins, la nature de la société étant une association régie par le titre 27 C. O. Le siège est à Givrins, la durée est illimitée. Le but est l'exploitation d'une laiterie et fromagerie au moyen de la vente ou de la fabrication du lait produit par les vaches des sociétaires. Pour devenir membre de l'association, il faut adresser une demande écrite au président, être admis par la majorité des membres de l'assemblée générale et payer une finance d'entrée de dix francs. Une somme supplémentaire pourra être exigée si l'actif de la société a augmenté. Un sociétaire ne peut se retirer qu'après en avoir avisé le président deux mois avant la fin de l'année comptable et en justifiant qu'il lui est impossible de continuer à apporter le lait de ses vaches à la laiterie. La qualité de sociétaire se perd en outre par la mort ou par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale. Le sociétaire exclu ou qui se retire volontairement perd tous ses droits à l'actif. La contribution annuelle est fixée par le comité. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de l'association. La dissolution de la société ne pourra être prononcée qu'ensuite d'une décision prise à la majorité des deux tiers des associés. Les organes de l'association sont: L'assemblée générale et le comité composé de trois membres nommés pour une année et rééligibles. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire. Les membres du comité sont: Alfred Bory, président; Ernest Bory, secrétaire, et Jaques Bory; tous domiciliés à Givrins.

7 janvier. La raison **L. Delarue-Morel**, à Gland, entreprise du bâtiment (F. o. s. du c. du 10 juin 1907, page 1034), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Bureau de Rolle

6 janvier. La raison **A. Clément**, porcelaines, cristaux, etc., à Rolle (F. o. s. du c. du 25 août 1897, n° 219, page 901), est radiée par suite de renonciation du titulaire.

6 janvier. Le chef de la maison **Ed. Scherrer**, à Rolle, est Edouard-Alois Scherrer, fils d'Eugène, de Corbeyrier sur Aigle, domicilié à Rolle. Genre de commerce: Porcelaines et cristaux, verre à vitres, fayence, verrerie, épicerie, droguerie, broserie, cordages et ficelles, boissellerie.

Bureau d'Yverdon

7 janvier. La Société de la Fromagerie de Belmont, à Belmont s. Yverdon (F. o. s. du c. du 29 décembre 1899, page 1614), a son comité actuellement composé de: Jules Grin, président; Maurice Jacoud, vice-président-caissier; Fritz Henrioud, secrétaire; William Grin et Jules Henrioud-Pasche, membres-adjoints; tous à Belmont.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

1910. 7. janvier. Sous la dénomination de Caisse de Crédit Mutuel et d'Epargne d'Héremence s'est fondée une association à garantie mutuelle et illimitée avec siège à Héremence, sous la juridiction du tribunal d'Hérens. Cette association, limitée au territoire de dite paroisse, a pour but: a. De procurer à ses membres les fonds nécessaires à leurs industries et à leurs entreprises agricoles; b. De leur fournir un moyen de placer à intérêt leur argent; c. De constituer à leur profit un capital indivisible et inaliénable. Ne sont reçues dans l'association que des personnes solvables, jouissant de leurs droits civils et personnels et de conduite honorable. La demande d'admission doit être présentée par écrit au comité de direction. Les membres admis acquièrent leurs droits d'associés en signant les statuts et en s'y conformant. Ils le perdent: 1° par décès; 2° par démission écrite notifiée trois mois à l'avance; 3° par exclusion. L'exclusion est motivée: 1° Par contravention à l'art. 3 des statuts; 2° par une conduite préjudiciable aux intérêts de la société; 3° si le sociétaire donne lieu à des poursuites judiciaires, en remboursement des prêts consentis. L'assemblée générale statue, en dernier lieu, des recours contre les exclusions. Les membres ont le droit: a. D'obtenir des prêts dans les limites des statuts et du règlement; b. De prendre part aux délibérations de l'assemblée; c. De participer au bénéfice annuel, aux termes des statuts. Ils contractent l'obligation: a. De répondre solidairement vis-à-vis des tiers pour tous les engagements légitimes de la société; b. De verser, lors de l'admission, au profit de la caisse un droit d'entrée de fr. 2; c. De verser une part d'affaires de trente francs; d. De veiller aux intérêts de l'association. L'association administre les affaires par: a. Le comité de direction composé de 3 membres; b. Le caissier; c. Le comité de surveillance composé de 5 membres; d. L'assemblée générale. Les membres des deux comités, nommés par l'assemblée générale, exercent leurs fonctions gratuitement. Le caissier seul reçoit une allocation fixée par l'assemblée générale. Tous les mandataires s'engagent à la discrétion absolue sur les opérations de la caisse. Il est défendu aux membres des comités de spéculer avec l'avoir de la caisse. Le comité de direction veille au bon emploi des emprunts et à leur remboursement ponctuel; surveille la comptabilité, les arrêts des comptes mensuels et le bilan annuel. Ce bilan contient: 1° L'actif, soit: 1° L'encaisse au 31 décembre; 2° Les créances diverses; 3° Les papiers valeurs; 4° La valeur des meubles; 5° Celle des immeubles; 6° Les intérêts échus. 2° Le passif, soit: 1° Le déficit éventuel; 2° Les diverses dettes; 3° Les créances des associés; 4° Les fonds de réserve; 5° Les intérêts dus. Le conseil de surveillance contrôle la gestion du caissier et du comité de direction, fixe le taux des intérêts débiteurs et créanciers en leur maintenant un écart de 1 %. L'assemblée générale se réunit ordinairement en mars de chaque année pour l'approbation des comptes annuels et en décembre tous les deux ans pour les élections. Le fonds de réserve est constitué par le 50 % du bénéfice annuel. Le reste est prélevé pour servir aux parts d'affaires libérées un intérêt qui ne doit pas dépasser le 5 %. On ne peut accorder des prêts qu'aux sociétaires et on reçoit des dépôts de tout de monde. Les délais de remboursement sont prévus d'avance et adaptés au montant de l'affaire et aux capacités financières du débiteur. La Caisse de Crédit Mutuel et d'Epargne d'Héremence adhère à la fédération suisse des caisses Raiffeisen. La dissolution ne peut être votée que par la majorité des 2/3 et à condition que les 2/3 des associés

soient présents. Les statuts ont été adoptés en séance du 8 décembre 1909. Le comité de direction est composé de: Nicolas Mayonaz, président; Pierre-Louis Dayer, vice-président; Pierre Seppely, secrétaire. Le président et le secrétaire ont la signature sociale, conjointement.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1910. 4 janvier. La société en nom collectif Tosetti & Francescoli, à La Chaux-de-Fonds, gypserie et peinture (F. o. s. du c. du 17 janvier 1907, n° 13), s'est dissoute. La liquidation en est opérée par Jules Beljean, notaire, à La Chaux-de-Fonds.

4 janvier. La maison Clara Wolter-Mœri, fabrique d'horlogerie Aralk, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 25 août 1905, n° 343), donne procuration à Henri-Louis-Hermann Wolter, de Sulingen, domicilié à La Chaux-de-Fonds.

4 janvier. René-Charles Schorpp et James-Henri Schorpp, de Neuchâtel, tous deux mineurs, autorisés par leur père, James-Henri Schorpp-Vaucher, et domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Schorpp frères, une société en nom collectif commencée le 1^{er} novembre 1908. Genre de commerce: Agence de sports en gros. Bureaux: 87, Rue du Temple-Allemand.

5 janvier. La société en commandite L. Tschumy & C^{ie}, à La Chaux-de-Fonds, confections et meubles (F. o. s. du c. du 12 décembre 1907, n° 306), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «L. Tschumy & Girod, successeurs de L. Tschumy & C^{ie}», à La Chaux-de-Fonds.

5 janvier. Louis-Eugène Tschumy, de Wolfisberg (Berne), et Edouard-Auguste Girod, de Champoz (Berne), domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale L. Tschumy & Girod, successeurs de L. Tschumy & C^{ie}, une société en nom collectif commencée le 1^{er} janvier 1910; la maison reprend l'actif et le passif de la société «L. Tschumy & C^{ie}», laquelle est radiée. Genre de commerce: Confections et vêtements sur mesure. Bureaux: Rue Fritz Courvoisier n° 16, et Rue de la Place d'Armes n° 1.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

5 janvier. La maison J. Paulus, hôtelier, à Fleurier (F. o. s. du c. du 1^{er} juillet 1905, n° 274, page 1094), est radiée ensuite de départ du titulaire.

Bureau de Neuchâtel

6 janvier. Le chef de la maison H. Lesoldat, successeur de la Concessionnaire du Landeron, au Landeron, est Hyacinthe Lesoldat, de Neuchâtel, domicilié au Landeron. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, quincaillerie, étoffes, chaussures, vins et débit de pain.

6 janvier. La raison A. Sala-Mongini, entreprise de gypserie et peinture, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 25 mai 1900, n° 189, page 760), est radiée par suite d'association.

Jean-Antoine Sala, de Neuchâtel, Charles Delvecchio, et André Albertone, les deux de Vintebio, provinces de Novare, Italie, tous trois à Neuchâtel, ont constitué à Neuchâtel, sous la raison sociale Sala-Mongini et C^{ie}, une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} janvier 1910. Genre de commerce: Entreprise de gypserie et peinture. Bureaux: Rue des Moulins n° 3.

Association suisse des chefs d'ateliers décorateurs en liquidation

Les liquidateurs soussignés de l'Association suisse des chefs d'ateliers décorateurs en liquidation, siège à La Chaux-de-Fonds, invitent toute personne ayant des créances à faire valoir envers la dite association, à les faire parvenir accompagnées des pièces justificatives jusqu'au lundi, 31 janvier 1910, au secrétariat Rue Léopold-Robert 57, à La Chaux-de-Fonds.

La Chaux-de-Fonds, le 10 janvier 1910.

Les liquidateurs:

(V. 5)

W. Seiz. Chs. Spichiger. Emil Bohner.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 7. Januar — Situation du 7 janvier

Aktiva — Actif

	Franken Francs	31. Dezember 1909 31 décembre 1909	Veränderungen seit dem 31. Dezember 1909 Changements depuis le 31 décembre 1909
1) Metallbestand:			
Reserve métallique:			
a) Gold — Or	124,407,297.90	123,944,253.88	+ 463,044.02
b) Silber — Argent	15,055,015. —	14,412,545. —	+ 642,470. —
2) Noten anderer Banken Billets d'autres banques	2,707,380.30	1,550,213. —	+ 1,157,167.30
3) Wechsel Effets en Portefeuille	129,490,393.40	153,829,430.48	- 24,339,037.08
4) Sichtguthaben im Auslande Avoir à vue à l'étranger	4,492,890.07	5,402,084.65	- 909,194.58
5) Lombard Nantissements	6,920,587.90	14,682,464.55	- 7,761,876.65
6) Effekten Titres	10,784,122.50	10,874,912.45	- 90,789.95
7) Sonstige Aktiva Autres postes de l'actif	34,434,883.34	38,051,561.61	- 3,616,678.27
Total	328,292,570.41	362,747,465.62	

Passiva — Passif

1) Eigene Gelder Propres fonds	25,201,712. —	25,201,712. —	—
2) Notenzirkulation Billets en circulation	238,215,700. —	261,515,950. —	- 23,300,250. —
3) Kurzfristige Schulden Engagements à courte échéance	25,356,114.04	36,637,725.02	- 11,281,610.98
4) Sonstige Passiva Autres postes du passif	39,519,044.37	39,392,078.60	+ 126,965.77
Total	328,292,570.41	362,747,465.62	

Diskontosatz 3 1/2 %.) Lombardsatz für Vorschüsse: 1) auf gekündete Obligationen 3 1/2 %.) 2) auf Wertschriften 4 %.) 3) auf Gold in Barren und fremde Goldmünzen 1 %.) — 1) Gültig seit dem 6. Januar 1910. 2) Gültig seit dem 6. Januar 1910. 3) Gültig seit dem 19. März 1908.

Taux d'escompte 3 1/2 %.) Taux pour avances garanties par: 1^o Obligations dénoncées 3 1/2 %.) 2^o Fonds publics 4 %.) 3^o Or, en lingots et monnayé 1 %.) — 1) Valable depuis le 6 janvier 1910. 2) Valable depuis le 6 janvier 1910. 3) Valable depuis le 19 mars 1908.

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VOGLER

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Régie des annonces:
HAASENSTEIN & VOGLER

Stauwerke A.-G. Zürich

Schöntalgarasse 25

Telephon Nr. 6400

empfehlen ihre patentierten selbständig wirkenden Stau- u. Abfluss-Einrichtungen zur

Bestmöglichsten Ausnutzung der Wasserkraft durch Erhöhung von vorhandenen Gefällen

Automatische Regulierung von Oberwasserspiegeln und Wasserabflüssen

Schaffung grösster Sicherheiten bei Hochwassergefahr

2970

Wegfall der Bedienung
Wesentlich geringere Anlagekosten
Weitgehende Garantien

Société Anonyme d'Horlogerie et Bijouterie de Genève

(Ancienne maison Eug. Lachenmayer)

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le 17 janvier courant, à 5 heures du soir, au siège de la société, 9 rue du Marché, à Genève. (49)

Ordre du jour:

- 1^o Statuer sur la démission d'un administrateur;
- 2^o Nomination éventuelle d'un nouvel administrateur;
- 3^o Revision des statuts.

Genève, le 7 janvier 1910.

Le conseil d'administration.

BERLI & C^o, Aktiengesellschaft Zürich

Die Herren Aktionäre werden zur dritten ordentlichen Generalversammlung auf Dienstag den 25. Januar 1910, nachmittags 3 Uhr ins Bureau der Gesellschaft eingeladen.

Traktanden:

1. Protokolle der zweiten ordentlichen Generalversammlung vom 29. Januar 1909 und der ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. April 1909.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz per 1909 und des Berichtes der Kontrollstelle, sowie Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat (Direktion).
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
4. Wahlen.
5. Statutenänderung.

(80)

Zürich, den 10. Januar 1910.

Die Direktion.



Sté. an. Ville de Manchester

Sommation

L'assemblée extraordinaire des actionnaires du 27 décembre 1909 ayant décidé la dissolution de la société, les créanciers de la société sont sommés, à teneur de l'art. 665 C. F. O., de produire leurs créances au siège du liquidateur: rue de la Croix-d'Or 17. (50.)

Genève, le 5 janvier 1910.

Le liquidateur: L. Gromberg.

CARL MÜLLER
ZÜRICH
Patent-Bureau
PRIMA
REFERENZEN

Viktoria

Kopiermaschine

wenig gebraucht, billig zu verkaufen. — Gef. Offerten unter G 167 an Haasenstein & Vogler, Zürich. (69)

Bereits neue

Kopiermaschine

billig zu verkaufen. Gelegenheit. (3173.) Sich wenden unter G 6277 Lx an Haasenstein & Vogler, Luzern.

Inserate

in alle Zeitungen, Zeitschriften, Kalender etc. werden bestens besorgt. In allen grösseren Städten der Schweiz u. im Ausland dominiert.

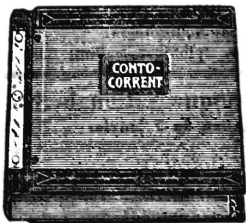
Inkassi

in der ganzen Schweiz besorgt das Sachwalter- & Geschäftsbureau Ernst Berger, Luzern. Pilatustrasse 5 227

(821)

Lassen Sie sich unser

„Loses Blätterbuch“



+ Pat. Nr. 38334

vorzeigen, es befriedigt jede Ansprüche, die an dieses System gestellt werden können. Vorzüge: Unbeschränkte Ausdehnbarkeit. Formate nach Wunsch. Kompakte Rundlochung. Rasche Auswechslung der Blätter.

In den grössten Betrieben der Schweiz eingeführt. — Feinste Referenzen. — Prospekte zu Diensten.

Rüegg-Naegeli & Cie., ZÜRICH
Buchdruckerel. Geschäftsbücher.

„CUPROSA“

Société anonyme suisse pour la production du sulfate de cuivre

MM. les actionnaires de cette société sont convoqués en

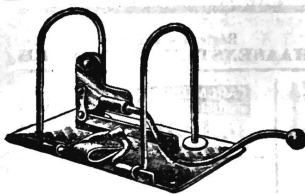
assemblée générale extraordinaire

le jeudi 27 janvier 1910, à 11 heures du matin, au local de la Bourse (Cercle de Beau-Séjour) à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

- 1^o Constatation de l'annulation du solde des actions du 1^{er} syndicat d'initiative et de la réduction du capital en conformité de la décision de l'assemblée générale du 9 juillet 1909.
- 2^o Modification aux statuts résultant de cette constatation. (841)

Pour participer à l'assemblée, les actions devront être déposées pour le 26 janvier, au soir, au Bureau de MM. J. Deschamps & E. Blanc, agents d'affaires patentés, Grand Chêne 14, Lausanne, lesquels délivreront les cartes d'admission.

Registratur-Erneuerung



Ich bitte um Einholung meiner neu kalkulierten Spezialpreislste über die bewährtesten Ordner

Fürrens Ordner A
Columbus-Schnellhefter
und andere. Zum Teil stark reduzierte Preise.

Rudolf Fürrer, Zürich

Büreauartikel 13 Münsterhof 13

Interessenten wollen meinen Hauptkatalog verlangen

Zürcher Central-Bäckerei A.-G.

Die Herren Aktionäre werden hiemit auf Samstag, den 29. Januar 1910, nachmittags 3 Uhr, in den Olivenbaum, Stadelhofen, Zürich I, zur

Generalversammlung

eingeladen zur Erledigung folgender

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Rechnungsablage über das Geschäftsjahr 1908/09 und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Revisoren.
5. Verschiedenes.

Die Bilanz, sowie die Rechnung über Gewinn und Verlust und der Revisorenbericht liegen vom 12. Januar 1910 an den Aktionären im Bureau der Central-Bäckerei zur Einsicht offen; daselbst sind auch die Stimmkarten zu beziehen. Stimmberechtigt sind diejenigen Aktionäre, welche sich bis zum 27. Januar 1910 über den Besitz der Aktien bei der Direktion ausweisen. (79)

Zürich, den 8. Januar 1910.

Der Verwaltungsrat

Lose-Blätter-Konto-Korrent „Atlas“

Einziges System mit Blätter-Kontrolle

Bei diesem System ist es unmöglich, ein Blatt zu vernichten und durch ein anderes zu ersetzen, die Kontrolle ist zu genau.

Verlangen Sie gefl. Prospekt. (207) H. Frisch, Bäckereiparte, Zürich.

Buchdruckerel H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne

Konkurrenz-Eröffnung

Die Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen in Bern eröffnet Konkurrenz über die Lieferung von 1215 t Bremsklötzen aus Gussstahl in verschiedenen Formen für die Werkstätten der S. B. B., nämlich: (61.)

Yverdon	205 t	Romanshorn	30 t
Freiburg	25 t	Rorschach	80 t
Biel	100 t	Olten	50 t
Olten	300 t	Bellinzona	250 t
Zürich	195 t		

Die Ablieferung hat sukzessive im Laufe des Jahres 1910 gemäss den Angaben der obgenannten Werkstätten zu erfolgen. Angebote für die ganze Lieferung oder für einzelne Posten sind mit der Aufschrift «Eingabe betreffend Bremsklötze» spätestens bis 24. Januar 1910 der Generaldirektion der S. B. B. in Bern verschlossen einzureichen, mit Verbindlichkeit bis 20. Februar 1910. Die Preise sind per 100 kg, lieferbar franko auf die obgenannten Stationen zu stellen.

Die massgebenden Bedingungen für die Lieferung von Bremsklötzen können bei unserm Obermaschineningenieur in Bern eingesehen und bezogen werden.

Bern, den 7. Januar 1910.

Generaldirektion der Schweiz. Bundesbahnen.

CREDIT ANVERSOIS

(Société anonyme)

MM. les actionnaires sont invités à assister à

l'assemblée générale extraordinaire

de la Société qui se tiendra le 20 janvier, à 11 heures, au siège social, courtoe rue de l'Hôpital 42, à Anvers.

Ordre du jour:

- 1^o Augmentation du capital et autorisation à donner au conseil de porter le capital en une ou plusieurs fois à frs. 15,000,000.
- 2^o Modifications en conséquence à l'article 4 des statuts.
- 3^o Modifications à l'article 23 des statuts.

Pour être admis à l'assemblée, Messieurs les actionnaires sont priés de se conformer à l'art. 6 des statuts, c'est-à-dire être porteurs d'un certificat de dépôt de leurs titres effectué au moins six jours avant la réunion:

A Anvers,	au siège social, courtoe rue de l'Hôpital, 42,
A Verviers,	au bureau auxiliaire du Crédit Anverso, Place verte 54,
A Liège,	au Crédit Général Liégeois, rue de l'Harmonie 5,
A Bruxelles,	à la succursale du Crédit Général Liégeois, rue Royale 54,
A Charleroi,	à l'Agence du Crédit Général Liégeois, Quai du Brabant,
A Bruges,	à l'Agence du Crédit Général Liégeois, rue Nicolas Despaer,
A Roulers,	à la sousagence du Crédit Général Liégeois, place de la station 19,
A Bâle,	à la Banque Commerciale de Bâle,
A Zurich,	à la Banque Commerciale de Bâle, Bureau de Change,
A Berlin,	à la Bank für Handel und Industrie,
A Darmstadt,	à la Bank für Handel und Industrie,
A Frankfurt,	à la Bank für Handel und Industrie.

(81)

Berninabahn

4 1/2 % Anleihe I. Hyp. von Fr. 7,000,000

Von Montag, den 10. Januar an können die Interimscheine, denen sämtliche noch nicht verfallenen Coupons beigelegt werden müssen, gegen die definitiven Titel unseres 4 1/2 % Anleihe I. Hyp. umgetauscht werden, und zwar in Basel: bei der Schweizerischen Eisenbahnbank, in Bern: bei der Kantonalbank von Bern, in Genf: beim Schweizerischen Bankverein, in Zürich: beim Schweizerischen Bankverein. Nach dem 31. Januar findet der Umtausch nur noch bei der Schweizerischen Eisenbahnbank in Basel statt.

(431)

Berninabahn.

Ersparnis-Kassa Olten

Garantiert von der Bürgergemeinde

= Reserven Fr. 878,000 =

Wir verzinzen bis auf weiteres: (27.)

Obligationen auf 3 Jahre fest à . . . 4 %

Einzlagen in laufender Rechnung à . . . 3 1/2 %

jederzeit verfügbar

Olten, 29. Dezember 1909.

Die Verwaltung.

Schuldenruf

über den unterm 1. Januar 1910 in der Villa Friedeck zu Wohlen, Kt. Luzern, gestorbenen Adolf Winder, gewesener Bauunternehmer, von Ffuhl.

Frist für Eingaben auf der Gerichtskanzlei Rüswil bis und mit dem 29. Januar 1910.

Ausgekündigt mit der Aufforderung zu rechtzeitigen Eingaben unter Androhung der gesetzlichen Folgen.

Rüswil (Kt. Luzern), 10. Januar 1910.

Geschäftspräsident: F. Banz.

Geschäftsschreiber: Wicky.

Aktenschachtel

Muster, Prospekte und Atteste franko zur Einsicht. (72)

Cartonnagefabrik Gottl. Hauser, Schaffhausen.

Inserate

für die

Finanz- und Handelswelt

bestimmt, finden im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Handelsamtsblatt

wirksame Verbreitung

Annoncen-Regie

Haasenstein & Vogler

Patentanwalt

H. L. Siebeneck

Zürich Sonnenquai 10 (Zürcherhof)

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexperten, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärt. H. Frisch, Leonhardshalde 10 beim Central, Zürich I. (12.)